

Zeitschrift: Schweizer Soldat + FHD : unabhängige Monatszeitschrift für Armee und Kader
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 58 (1983)
Heft: 11

Rubrik: Wehrsport

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Fortsetzungsberichte in der Regionalzeitung. Diese, mit historischen Bildern unterlegte Vereinsgeschichte, verfasst von Hptm Heinz Schmid, erfüllt somit zusätzlich einen nicht unerheblichen Werbezweck und hat zudem für die kleine, aber aktive Sektion viel Sympathie geschaffen. Die Einweihung eines neuen Banners bildete einen weiteren Höhepunkt dieser Veranstaltung. HUH

Luzerner Kantonalverband



128 Teilnehmer bestritten bei guter Witterung den 22. Habsburger Patrouillenlauf. Auf einer 7,2km (Luftlinie) messenden Strecke waren 21 Posten zu finden, die Höhendifferenz betrug 340m. Die Teilnehmer beurteilten den ausgesteckten Lauf als anspruchsvoll und anstrengend und gaben anderseits ihrer Genugtuung über die gute Organisation Ausdruck. HUH

Freiburger Kantonalverband

Ungeminderte Aktivität (und auch eine entsprechende Berichterstattung) zeichnen den UOV Sense aus. In einer grossangelegten Durchhalteübung im Raume Schwarzsee wurde nicht nur den persönlichen Bedürfnissen des Überlebens Rechnung getragen, es galt auch, die militärischen Aufgaben in solcher Situation, wie Sabotageakte, Infiltration und Exfiltration zu schulen und durchzuführen.

Der zum 8. Male ausgetragene militärische Dreikampf in Tafers wurde von über 100 Wettkämpfern besucht. Trotz regnerischem und kaltem Wetter erbrachten die Wettkämpfer sehr gute Leistungen. HUH

5. Schweizerische Juniorenwettkämpfe des SUOV-3. September 1983 in Genf

Aus Anlass des 125jährigen Bestehens seiner Sektion, führte der UOV Genève die 5. Austragung der SUOV-Juniorenwettkämpfe als gewiegter, umsichtiger Organisator durch.

Wer glaubte, dass dieser eintägige, und verkehrstechnisch exponiert gelegene Wettkampf eine rückläufige Teilnehmerzahl zu verzeichnen hätte, sah sich angenehm getäuscht. Total klassiert wurden 203 Wettkämpfer, darunter bereits 6 junge Damen. Im Gruppenwettkampf wurden 61 Dreiermannschaften rangiert, 23 Gruppen stammten aus der Westschweiz (inkl Biel), zwei aus dem Tessin und 30 aus der Deutschschweiz.

Stellt man zwischen den 5 Wettkampfdisziplinen einen Leistungsvergleich an, so überrascht, dass unsere Junioren im Hindernislauf das ausgeglichene Leistungsniveau aufweisen, beim Geländelauf aber nur ein knappes Dutzend Spitzenleute diese Disziplin zu dominieren vermögen, die restlichen Wettkämpfer mangels des noch fehlenden Durchhaltevermögens schnell abfallen. In der Reihenfolge Schiessen, Weitwurf und Schwimmen liegen diese Disziplinen zwischen Hindernislauf und Geländelauf.

Besondere Erwähnung verdient die Juniorin Susanne Zaugg (UOV Erlach), die im Schiessen 300m mit 88 Punkten einen famosen 3. Platz belegen konnte. Namentliche Vergleiche in der Einzelrangliste mit den Vorjahreswettkämpfen erscheint nicht sehr opportun, da durch die relativ kurze Juniorenzeit dauernde Bewegung in den Spitzenpositionen herrscht.

Hingegen kann der Gruppenrangliste entnommen werden, dass jene Sektionen, die die Juniorenbetreu-

ung mehr als nur als Alibiübung betreiben, seit Jahren stets erfolgreiche Gruppen in den ersten Rängen platzieren können.

Ranglistenauszug:

Gruppenrangliste:

1. UOV Biel / Schenk Markus/Wiche Martin/Mollet Gil 1268 Pt
2. UOV Amriswil / Hofer Romand / Conrad Guido / Tomaselli Roberto 1230 Pt
3. UOV Tösstal / Peter Kägi / Illi Andreas / Siegrist Roger 1198 Pt

Einzelrangliste:

(Gesamt)

1. Schenk Markus, UOV Biel, 460 Pt; 2. Schneider Rolf, UOV Glarus, 448 Pt; 3. Hofer Romand, UOV Amriswil, 448 Pt.

Schiessen 300m:

1. Müllener Pierre-L., Pol Vaudoise, 94 Pt; 2. Schenk Markus, UOV Biel, 91 Pt; 3. Zaugg Susanne, UOV Erlach, 88 Pt; Unger Walter, UOV Biel, 88 Pt.

Weitwurf:

Mit 130 Punkten sind 12 Junioren im 1. Rang klassiert

Hindernislauf:

1. Leuzinger Peter, UOV Reiat, 119 Pt; 2. Hofer Romand, UOV Amriswil, 118 Pt; 3. Schenk Markus, UOV Biel, 117 Pt; Mollet Gil, UOV Biel, 117 Pt.

Geländelauf:

1. Schenk Markus, UOV Biel, 130 Pt; 2. Kägi Peter, UOV Tösstal, 118 Pt; 3. Bise Christian, ASSO La Broye, 111 Pt.

Schwimmen:

1. Leimgruber Urs, UOV Schaffhausen, 122 Pt; 2. Wiche Martin, UOV Biel, 117 Pt; 3. Hagen Alex, UOV Langnau, 116 Pt

HUH

+

Kadettentage in der Region Zürich



Über das Wochenende vom 10./11. September 1983 fanden in der Region Zürich zum erstenmal Kadettentage statt. 2204 Buben und Mädchen aus 13 Ortschaften der deutschsprachigen Schweiz und aus Vevey VD nahmen an einem bunten Wettkampfprogramm in Horgen, Meilen und Stäfa teil. – Eine stattliche Zahl von Ehrengästen, darunter Divisionär Rolf Binder, Kdt F Div 6 und Regierungsrat Konrad Gisler, Militärdirektor des Kantons Zürich (auf unserem Bild), besuchte die Wettkampfstätten – hier zB den Kochwettbewerb in Stäfa. Keystone

WEHRSPORT

1. Meisterschaft der Luftschutzschulen



Förderung des Korpsgeists und Dokumentation der Leistungsfähigkeit der Luftschutzschulen war Ziel der Meisterschaft der Luftschutzschulen, die am 2. September 1983 in Wangen an der Aare BE zum ersten Mal durchgeführt wurden. Unser Bild zeigt Soldaten beim Hindernislauf. Keystone

+

Sommerwettkämpfe der Geb Div 9 in Tesserete TI



Rund 300 Wehrmänner beteiligten sich an den Sommerwettkämpfen der Geb Div 9 (einschliesslich Gz Br 9, R Br 24, Fest Br 23) in Tesserete. Regnerisches Wetter drückte auf die Teilnehmerzahl und weichte das Laufgelände stark auf. Überlegene Berner und Innerschweizer im Einzellauf und unschlagbare Berner Patr im Mannschaftswettkampf. Gfr Arthur Zürcher, Geb Füs Kp III/34 wird Doppelmeister. – Unser Bild zeigt die Patr der Geb Füs Kp III/34 mit (vlnr) Gfr Hans Frautschi, Gfr Arthur Zürcher, Füs Hansruedi Stämpfli und Patrouillenführer Kpl Ueli Kopp, die aus der Hand ihres Div Kdt Roberto Moccetti die verdienten Auszeichnungen entgegennehmen darf. KSZ

Der Krieg enthüllt nichts, das nicht vorher schon da war; er macht offenbar, was im Frieden geschaffen wurde.

Divisionär Edgar Schumacher